

LEITFADEN FÜR SZENARIO-SCHREIBER

1. Szenarien sind Geschichten über mögliche Zukünfte

2. Es gibt von heute aus betrachtet **kein richtiges oder falsches** Szenario

3. Ein **Szenario** sollte:

- in sich logisch und **stimmig** sein *(Man muss nachvollziehen können, warum nach bestimmten Ereignissen, bestimmte Menschen so und nicht anders handeln und warum sich Dinge in die Richtung entwickeln und nicht in eine andere)*
- **keine Schwarz-Weißgeschichten!** *(auch wenn die Versuchung groß ist, sich ein krass apokalyptisches Szenario oder das „Schlaraffenland-Szenario“ auszumalen, die Welt ist in der Regel vielschichtig und jedes Szenario sollte darum seine positiven und negativen Seiten haben)*
- nicht ins Utopische abdriften, sondern noch **vorstellbar** – glaubhaft sein
- wirkliche **Veränderungen** enthalten – **Überraschungsmomente** *(Nicht dass Eure Welt von 2030 genauso aussieht, wie das Jetzt! Schaut, was alles in den letzten 20 Jahren passiert ist! Euer Szenario sollte herausfordernd und ungewohnt sein.)*
- verschiedene „**Ebenen**“, „Lebenssphären“, Dimensionen aufgreifen und **verknüpfen** *(Was bedeutet ein Weltereignis oder ein Beschluss auf EU-Ebene für Susi? Betrachtet die „große Welt“, aber geht zum Beispiel auch auf kleinere Handlungen, konkrete Menschen, eine Schule, ein Dorf, etc. ein)*

4. **Untersuche heutige Ereignisse, Trends, Entwicklungen** auf:

- ihre zukünftige **Bedeutung** *(wichtig – unwichtig; wie und warum relevant... das ist natürlich auch subjektiv)*
- Richtungen, Arten **wie** sie **sich verändern** können
- Wechselwirkungen und **Zusammenhänge** untereinander *(hat eine Entwicklung in einem Lebensbereich eine Auswirkung auf ein Ereignis, eine Entwicklung in einem anderen Lebensbereich)*
- **Konsequenzen** für Eure Geschichte, Euer Zukunftsszenario *(was bedeuten diese Veränderungen, Ereignisse konkret für Eure Zukunftswelt, für Eure Geschichte)*

5. **Macht Euer Szenario lebendig, greifbar:**

- **Dinge** passieren nicht einfach, sie werden **durch jemanden oder etwas herbeigeführt**
- Stützt Eure Erzählung auf **Ursache und Wirkung**, erklärt **warum** es zu bestimmten Ereignissen in Eurer Welt kommt und was Akteure *(also einzelne Personen oder Institutionen wie die EU)* machen – der Zufall darf natürlich auch eine Rolle spielen ☺
- Mit anderen Worten eine Geschichte hat immer **Akteure**, Protagonisten die durch ihre Aktivitäten Ereignisse und Trends auslösen, die aber auch auf Ereignisse und Trends reagieren, **einiges ist beeinflussbar, anderes nicht** *(wie in jedem guten Roman. Man sollte ein Gefühl dafür bekommen, was in Eurem Europa in 2030 los ist, und was die Leute beschäftigt)*